**Arbeitsblatt zum 1. Thessalonicherbrief**

# Einleitungsfragen

Wann? 1Thess wurde wahrscheinlich um 50 n.Chr. geschrieben. Er ist damit der äl- teste erhaltene Paulusbrief und die älteste erhaltene Schrift des gesamten Neuen Testaments.

Wo? Abfassungsort ist wahrscheinlich Korinth (vgl. 1Thess 1ff, (v.a. 3,6) mit Apg 18,5).

Wer? Absender des Briefes ist Paulus. Empfänger ist die auf der 2. Missionsreise von Paulus gegründete Gemeinde in Thessaloniki.

# Gliederung

1,**1** Präskript

1,**2**–10 Proömium

2,1–3,13 Das Wirken des Apostels in der Gemeinde 4,1–5,**11** Das Gemeindeleben in der Endzeit

5,**12**–28 Briefschluss: Ermahnungen und Grüße

# Der Briefanfang (Präskript und Proömium)

* Was schreibt Paulus im Briefanfang über die Gemeinde? Welche Rückschlüsse lassen sich daraus auf das Verhältnis zwischen Apostel und Gemeinde ziehen?

Nennt sie „von Gott erwählte Brüder“, Freundschaftliches, herzliches Verhältnis, hebt Vorbildcharakter der Gemeinde hervor.

Nicht enden wollende Danksagung.

# Das Wirken des Apostels in der Gemeinde

* Was schreibt Paulus über sein eigenes Wirken in der Gemeinde?

Evangelium Gottes verkündigt in hartem Kampf , nie mit Schmeichelworten, keine Habsucht, haben keine Ehre gesucht, sind mütterlich unter euch gewesen, haben euch liebgewonnen,

* *Vergleichen Sie die paulinischen Aussagen über die Juden in 2,14–16 mit denjenigen in Röm 9-11!*

*Thessalonicher:*

*- haben Jesus getötet*

*- Propheten und uns verfolgt*

*- gefallen Gott nicht*

*- Maß der Sünden voll, Zorn Gottes über sie gekommen*

*Römer:*

*- Christus kommt aus den Juden nach dem Fleisch*

*- Israel ist Gottes erwähltes Volk, dem die Kindschaft gehört*

*- sind Kinder der Verheissung*

*- Evangelium wurde zuerst den Juden gepredigt und dann den Griechen*

* *Welche biographischen Angaben über Paulus sind dem Brief zu entnehmen?*

*Aufenthalte in Philippi und Athen sowie Sendung des Timotheus*

# Das Gemeindeleben in der Endzeit

* *Welche ethischen Verhaltensmaßstäbe gibt Paulus an die Thessalonicher weiter?*

*Zurückhaltung und Bruderliebe, keine Unzucht, Heiligung, selbst mit den Händen arbeiten um unabhängig und anständig sein*

* Dieser Briefteil enthält auch Belehrungen über die Auferstehung. Was scheint hier der äu- ßere Anlass zu sein, diese zu thematisieren? Und wie geht Paulus inhaltlich darauf ein?

Tod von Gemeindegliedern? Damit sie nicht traurig sein müssen.

* Paulus geht in diesem Zusammenhang auch auf die Ereignisse bei der Parusie (=Wieder- kehr) Christi ein. Wie stellt er sich den „apokalyptischen Fahrplan“ vor? Was sagt er zum Zeitpunkt der Parusie?

1. Parusie Christi

2. Auferstehung der Toten

3. Gemeinsame Entrückung

4. Ewiges Sein mit Christus

„Der Tag des Herrn kommt wie ein Dieb in der Nacht“

vgl. Q-Logion (Lk 12,39, Mt 24,43)

# Themen

*Notieren Sie sich Kapitelangaben und Stichworte zu folgenden Themen:*

* *Paulus: Biographie*
* *Auferstehung*

# Texte zum Auswendiglernen

* Prüfkriterium (1Thess 5,21)
* *Freude, Gebet und Dankbarkeit (1Thess 5,16–18a)*